

Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied von **Radrennteam – Förderer des Radsportnachs**wuchses e.V. werden:

Name, Vorname: _____
 Anschrift: _____
 E-Mail: _____
 Telefon: _____
 Geburtstag: _____

<u>Mitgliedsgruppe</u> <small>(bitte ankreuzen)</small>	<u>Mindest-Mitgliedsbeitrag</u>
<input type="checkbox"/> Fördermitglied	30 €/Jahr
Aktive Mitglieder	
<input type="checkbox"/> Nachwuchs* <small>(* bis einschließlich zu dem Kalenderjahr in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.)</small>	0 €/Jahr
<input type="checkbox"/> Erwerbstätige Erwachsene	60 €/Jahr
<input type="checkbox"/> Sonstige Erwachsene <small>(z.B. Schüler / Studenten / Rentner / Arbeitslose)</small>	30 €/Jahr

Ich zahle:
 Mindestbeitrag
 freiwillig, _____ €/Jahr (bis auf Widerruf)

Ich erkenne die Satzung und die Ordnungen von Radrennteam e.V. an

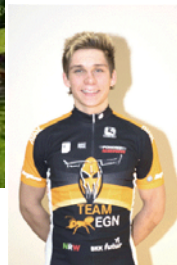
Datum: _____ Unterschrift: _____
(ggf. gesetzliche Vertreter)

Einzugsermächtigung:
 Hiermit ermächtige ich Radrennteam e.V. meinen Mitgliedsbeitrag von meinem folgenden Kont
 einzuziehen:
 Konto-Nr.: _____ Bankleitzahl: _____
 Bank oder Sparkasse: _____ Sitz: _____
 Kontoinhaber/in: _____ Unterschrift: _____
(falls abweichend) (Kontoinhaber/in)

[team.de">www.radrennteam.de](http://www.radrenn<span style=)

Kontakt: [team.de">Vorstand@radrennteam.de](mailto:Vorstand@radrenn<span style=)
 0178 / 4841432 oder 0163 / 2167131

Radrennteam e.V. – c/o Dorothea Thenée Hauptstr. 94 50169 Kerpen



Wie können Sie Radrennteam unterstützen?

Sie werden Mitglied / Fördermitglied bei Radrennteam e.V. !

- Sie helfen uns zusätzlich durch Ihr ehrenamtliches Engagement z.B. als Betreuer/in oder Trainer/in.
- Sie unterstützen uns durch eine Spende / Sachspende!

Sie werden Sponsor / Werbepartner von Radrennteam e.V. !

- Durch eine zweckgebundene Spende für eines unserer radsportlich Projekte.
- Durch Werbeaufträge für unsere Dauer-Publikationen (z.B. dieser Flyer), unserer Internet-Präsenz [team.de">www.radrennteam.de](http://www.radrenn<span style=) o.ä..
- Sie schalten Ihre Werbung bei unseren Veranstaltungen z.B. ein Namenspatronat für die Veranstaltung oder Banden-, Plakat- bzw. Flyer-Werbung.
- Willkommen sind uns auch Sachzuwendungen für unseren Alltagsbetrieb (z.B. Radverbrauchsmaterial oder Fahrzeugstellung)
- Sie werden Catering-Partner bei einer unserer Veranstaltungen.
- Besonders bei Veranstaltungen helfen uns Sachspenden weiter. (z.B. Sachpreise, Medaillen, Pokale).
- Wir freuen uns auch über Preisnachlässe für von uns benötigte Waren und Dienstleistungen.

Spenden, Sachspenden oder sonstige Zuwendungen an uns werden steuerlich begünstigt. Dies gilt leider nicht für unsere Mitgliederbeiträge.



Information für Betroffene



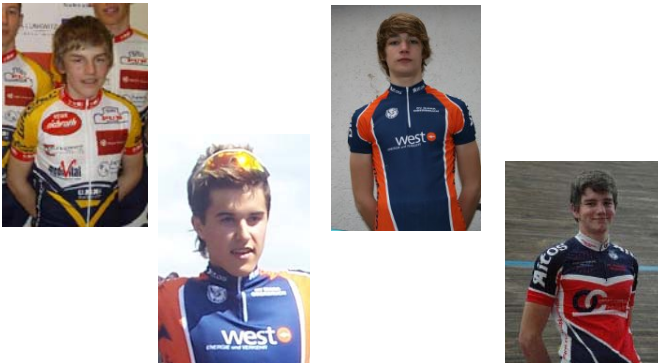
Hat Sie der Radsportvirus erfasst ?

Haben Sie folgende Symptome bei sich bemerkt?

- Sie denken bei „Rad fahren“ weder an die Fortbewegung mit einem Hollandrad noch an eine unterwürfige Grundhaltung,.
- Sie fahren mehr Kilometer mit dem Rennrad/ Mountainbike als andere mit dem Auto.
- RTF bedeutet für Sie nicht nur „ready to fly“.
- Sie fahren zu Rennen oder Touristikfahrten, in Orte, von deren Existenz Sie vorher noch nie gehört haben. Oder Sie begleiten Ihren Nachwuchs dorthin.
- Sie müssen vor jedem Fahrradgeschäft stehen bleiben, wenn ein Rennrad oder Mountainbike im Fenster steht.
- Ihr Fahrrad (-Fuhrpark) hat mehr gekostet als ihr letzter Gebrauchtwagen.
- Ihr Auto passt nicht in Ihre Garage, weil da der ganze Fahrradkram drinsteht.
- Sie rasieren Ihre Beine häufiger als Ihr Gesicht.
- Sie schauen sich im TV, trotz aller Skandale, immer noch „Rund um Köln“, den Giro oder die Tour an.
- www.rad-net.de steht in ihrer Favoritenliste.

Wenn zwei oder mehr der vorgenannten Symptome auf Sie zutreffen gilt:

Sie sind mit dem Radsportvirus infiziert !!!



Gibt es eine Therapie gegen den Radsportvirus ?

Gegen den Radsportvirus ist kein Kraut gewachsen und bis heute kein Medikament oder keine alternative Behandlungsmethode erfunden worden!

Man wird diesen Virus auch durch Entwöhnung meist nicht los.



Wie kann man mit dem Radsportvirus leben ?

Es gibt allerdings auch keinen Grund den Radsportvirus zu behandeln. Schließlich kann man mit ihm steinalt werden.

Auch wenn man mit dem Rollator zum Fahrradschuppen gehen muss, Rad fahren geht meist trotzdem noch.

Am wohlsten fühlen sich die Infizierten, wenn Sie sich in Gruppen/Vereinen zusammen schließen und möglichst viele Noch-nicht-Infizierte anstecken.

Damit der Virus nicht ausstirbt wollen die Betroffenen am liebsten auch noch möglichst viel Nachwuchs infizieren.

Es gibt eine krankhafte Unterart des Virus, man erkennt sie an Symptomen, wie Doping und übertriebene Verbandsmeierei. Hiergegen helfen am besten intelligente Ideen und ein Nachwuchs von jungen Radsportler/innen, die mit dem gesunden Virus infiziert sind. Dann stirbt auf Dauer die krankhafte Unterart aus!

Radrennteam e.V. hat sich auf Dauer der Nachzucht des gesunden Radsportvirus verschrieben !!!

Sie wollen mitzüchten ?

Am Besten Sie werden Mitglied bei Radrennteam e.V., oder Sie unterstützen uns durch eine Spende o.ä. !

[team.de">www.radrennteam.de](http://www.radrenn<span style=)

Wer oder was ist Radrennteam e.V.?

Wir wollen den Radsportnachwuchs unabhängig von einzelnen Radsportvereinen und –verbänden fördern!

Wir sind ein „junger Verein“ mit erfahrenen Mitgliedern! (Gründung 27.07.2008; Eintragung 20.10.2008; Gemeinnützigkeit 26.11.2008)



Wir sind überwiegend auch Mitglieder in „ganz normalen Radsportvereinen“, das ist die Quelle unserer Erfahrung!

Wir verstehen uns in keinem Fall als Konkurrenz zu den existierenden Radsportvereinen oder den entsprechenden Verbandsstrukturen, sondern wir wollen vereinsübergreifend personelle, finanzielle oder organisatorische Ressourcen erschließen und neue kreative Vorgehensweisen fördern.

Unsere Angebote sind nicht an einzelne Vereine gebunden! Sie sollen allen Nachwuchsfahrer(innen) möglichst gute sportliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Und dies unabhängig davon, ob in deren Vereinen die Jugendförderung gut oder nur suboptimal stattfindet.

Sie bietet Fahrer(innen) die Möglichkeit, unabhängig von der Vereinsgröße, Radsport als Mannschaftssport zu erleben und in einem gemeinsamen Team zu fahren.

